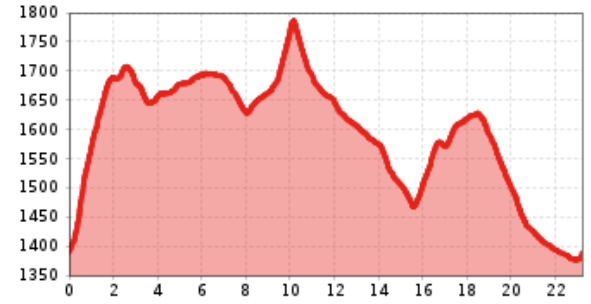


Biken in weiten Almen inmitten der unberührten Bergwelt Innervillgratens



## Höhenprofil



## Das Wichtigste auf einen Blick

**Streckenlänge**  
24 km

**Höhenmeter Bergauf**  
720 hm

**Höhenmeter Bergab**  
720 hm

**Höchster Punkt**  
1790 m

**Schwierigkeit**  
Mittel

**Rundtour**  
Ja

**Kondition:**

\* \* \* \* \*

**Technik:**

\* \* \* \* \*

**Parken:**

**Ausgangspunkt:** Parkplatz im Zentrum von Innervillgraten  
**Endpunkt:** Innervillgraten (1380m)  
**Beste Jahreszeit:** Innervillgraten (1380m)  
MAI, JUN, JUL, AUG, SEP, OKT

## Anreise

**Parkplatz**

Parkplatz Innervillgraten Zentrum

**GPX Datei**

**Interaktive Karte**

[Download>](#)

[öffnen>](#)

## Beschreibung

Nachstehend die reizvolle Befahrung der Route in anderer Richtung: Direkt im Dorf, auf 1.402 m beginnend, zieht sich der Radlweg vorerst nördlich in Richtung Taletalm hinauf. Weit davor zweigt links der Waldweg zu den Berglet Höfen auf 1.700 m ab. Von diesen geht es über die wenig befahrene Straße vom Hochberg zur Jausenstation Unterstalleralm, und weiter zur malerisch gelegenen Oberstalleralm. Danach führt die Tour wieder retour über die Unterstalleralm den Arntalweg entlang bis zur „Klamme“. Nach der Bodemair-Brücke führt der Weg an den Bodemair-Höfen vorbei. Bald danach bietet der Schöneggghof dann fast die schönste Aussicht über das Villgratental. Nun wartet der letzte Anstieg, der mit 200 Höhenmeter aber moderat ausfällt: Am Peststeig entlang bis zur Wallfahrtskirche Maria Schnee und zur Bad' Alm. Am Kalksteiner Bach und Schmugglersteig entlang führt die Route bergab zum Alpengasthof Bad Kalkstein, bevor sie den Biker über die Landesstraße (ca. 2 km) und auf dem Uferbegleitweg wieder in das Dorfzentrum von Innervillgraten führt.